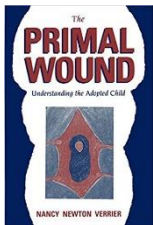




„Understanding the Adopted Child“ – Gefühle Adoptierter ernst nehmen

Samstag, 19.03.2022 + Sonntag, 20.03.2022 (jeweils 14 – 17 Uhr)

Am Samstag schauen wir zusammen die preisgekrönte **Dokumentation „Reckoning with The Primal Wound“** an, die bisher noch nicht in den Kinos gezeigt wurde und bei der PFAD die **Filmemacherin Rebecca Autumn Sansom** bei den deutschen Untertiteln unterstützen konnte.



Der Film basiert auf dem vielbeachteten **Buch „The Primal Wound – Understanding the Adopted Child“** ("Die Urwunde") von **Nancy Verrier**, das leider noch nicht ins Deutsche übersetzt wurde. Die Autorin ist selbst Adoptivmutter und darüber hinaus Psychotherapeutin. Sie thematisierte schon 1993 erstmals die Auswirkungen der Trennung von der leiblichen Mutter auf Adoptivkinder und gab Erklärungen für die oft lebenslangen Gefühle von Trauer und Verlust bei vielen Adoptierten.

Der Film zeigt auch die persönliche Geschichte der selbst adoptierten Filmemacherin **Rebecca Autumn Sansom** und ihrer leiblichen Mutter Jill, ergänzt mit sehr aufschlussreichen Kommentaren amerikanischer Forscher*innen, die sich mit prä- und perinataler Psychologie, Bindungstheorie und Verlust auseinandersetzen. Sowohl Buch, als auch Film zeigen die Bedeutsamkeit der Akzeptanz der Verlustgefühle der leiblichen Mütter und entwurzelten Kinder und können eine Unterstützung für Adoptiv- und Pflegeeltern sein, ihre Kinder besser zu verstehen und mit diesen Emotionen umgehen zu lernen.

Der interne Part der BAG ADOPTION und INPFLEGE am Sonntag steht nur Ihnen als Delegierte der eingeladenen Organisationen offen. Dazu wird uns **Filmemacherin Rebecca Autumn Sansom** online aus den USA zugeschaltet, um uns zur Diskussion und für Fragen zur Verfügung zu stehen.

Und wir möchten Ihnen bei dieser Gelegenheit auch unsere neue Broschüre **Herkunftsklärung in der Biographiearbeit** vorstellen, die aus den Jahrestagungen der BAG ADOPTION und INPFLEGE 2019 und 2021 hervorgegangen ist.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Frau Sansom und Ihnen!



PROGRAMM am Samstag, 19.03.2022

- 14.00 Uhr **Ulrike Schulz** stv. Vorsitzende PFAD Bundesverband e.V., *Begrüßung*
Luise Essen Fachreferentin PFAD Bundesverband e.V., *Moderation*
- 14.15 Uhr gemeinsames Ansehen der **Dokumentation**
„Reckoning with The Primal Wound“
(englisch mit deutschen Untertiteln, Dauer 1.31 h)
Wir schauen jeweils einen Filmabschnitt gemeinsam an
und diskutieren kurz darüber.
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

PROGRAMM am Sonntag, 20.03.2022

- 14.00 Uhr Vorstellungsrunde der Delegierten
Was gibt's Neues in den Organisationen?
- 15.00 Uhr Diskussion mit der amerikanischen Filmemacherin **Rebecca Autumn Sansom**
über ihre Dokumentation **„Reckoning with The Primal Wound“**
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG DELEGIERTE

Der Online-Charakter unserer Tagung ermöglicht wieder eine **kostenlose Teilnahme** für Delegierte der eingeladenen Organisationen sowie der PFAD Landesverbände.

Wir bitten Sie trotzdem um Ihre verbindliche Anmeldung bis spätestens 06.03.2021.

Die **Anmeldung** kann per Mail mit diesem [Link](#) erfolgen. In der Anmeldemail an corinna.schulz@pfad-bv.de geben Sie bitte Ihren Namen sowie Ihre Organisation bzw. Ihren PFAD Landesverband an.

Sie erhalten von uns ca. drei Tage vor der Veranstaltung per Mail eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zur Teilnahme an Online-Meetings mit dem Programm Zoom und den Zugangslink. Nach der Veranstaltung senden wir Ihnen eine Teilnahmebestätigung zu.

Die Filmvorführung am **Samstag** ist für eine begrenzte Anzahl von Personen öffentlich. Von diesen erheben wir einen Teilnahmebeitrag von 30 €.

Sollten Sie weitere Interessent*innen auf die interessante Filmdiskussion am Samstag aufmerksam machen wollen, verwenden Sie dafür bitte unseren [Einladungsflyer für Gäste](#).

Am **Sonntag** steht der interne Part der BAG ADOPTION und INPFLEGE nur den Delegierten offen.

Unsere Bankverbindung

Empfänger: PFAD Bundesverband e.V.

Verwendungszweck: **BAG 2022**

Bank: Darlehenskasse Münster

IBAN: DE71 4006 0265 0004 1574 00

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Vorbereitungsteam

Luise Essen, Monika Görres, Bernd Junker, Christiane Kehl und Ulrike Schulz

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

Oranienburger Straße 13-14 | 10178 Berlin | Telefon: 030 / 94 87 94 23 | E-Mail: info@pfad-bv.de